

Gartler blühen wieder auf

Weiterbestand war lange ungewiss – Volles Haus bei Jahreshauptversammlung – Ehrungen langjähriger Mitglieder

Von Christina Schmid

Simbach. Schier unglaublich und doch wahr: Bis vor geraumer Zeit sah es so aus, als müsste sich der „Verein für Gartenbau und Landespflege Simbach“ auflösen, fand sich doch zunächst niemand, für das Vorsitzendenamt und weitere relevante Posten für eine Vorstandschaft. Seit 2025 gibt es aber wieder eine Spitze für den Verein und die Gartler blühen wieder auf mit vielen Aktivitäten. Bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Götter war das Interesse enorm, bis auf den allerletzten Platz war der Nebenraum gefüllt, sogar ein weiterer Tisch und Stühle wurden gebracht.

Kurz zur Vorgeschichte: Nach mehreren Versammlungen, Besprechungen kurz vor dem vermeintlichen „Aus“ des Vereins gab es eine Wende: Frieda Brummer aus Antersdorf, die schon in früheren Jahren die Leitung des Gartenbauvereins innehatte, stellte sich erneut als Vorsitzende zur Verfügung und wurde im September 2025 einstimmig gewählt. Ihr Amtsvorgänger war Franz Brem. Stellvertretende Vorsitzende ist Ilona Haberl, Kassier Alexander Rettenbacher, Schriftführerin Eva Rettenbacher, Beisitzer sind Renate Knopf, Stephan Bachmaier und Richard Müller, die Kasse wird von Maria Simböck und Petra Laatz geprüft.

Die Freude über das „übervolle Haus“ drückte Vorsitzende Frieda Brummer aus, insbesondere hieß sie Bürgermeister Klaus Schmid, Kreisvorsitzenden Konrad Kronschnabl, Stadtrat Rico Enthalzner, Theresia Nüßlein vom Stadtverein, BUND-Ortsvorsitzende Marianne Watzemberger und Hermann Sperl vom Gartenbauverein Kirchdorf willkommen. Sie stellte die



Die für ihre langjährige Treue zum Gartenbauverein Simbach Geehrten mit Bürgermeister Klaus Schmid (rechts) und Kreisvorsitzendem Konrad Kronschnabl (4. v. rechts).

– Fotos: Schmid



Die Vorständinnen Frieda Brummer (li.) und Ilona Haberl (re.) bedankten sich bei Beisitzerin Renate Knopf für ihren Bildervortrag über Cornwall.



Über die aktive Vorstandschaft freute sich Bürgermeister Klaus Schmid (r.) und Kreisvorsitzender Konrad Kronschnabl (2.v.r.): (v.l.) Richard Müller, Stephan Bachmaier, Eva Rettenbacher, Alexander Rettenbacher, Frieda Brummer, Renate Knopf und Ilona Haberl.

Mitglieder der Vorstandschaft vor und bedankte sich für deren großartigen Einsatz für den Verein.

Schriftführerin Eva Rettenbacher blickte zurück auf die Ereignisse im letzten Jahr von August bis November 2025 mit Treffen zur Besprechung der Bildung einer neuen Vorstandschaft, Mitglieder-versammlung, Teilnahme am Aktionstag „Unkrautjäten“ auf dem Simbacher Friedhof, am Leonhar-

diritt, Volkstrauertag und an der Kreisversammlung Rottal-Inn in Bad Birnbach.

Einen detaillierten Bericht über Bewegungen und Stand der Finanzen trug Kassenwart Alexander Rettenbacher vor, der zudem informierte, dass dem Simbacher Gartenbauverein aktuell 325 Mitglieder angehören. Aus haftungsrechtlichen Gründen gab es zwei Kassenprüfungen, durchgeführt

von Maria Simböck und Rosita Müller, die eine tadellose Arbeit den Finanzwarten bestätigten. Frieda Brummer verwies weiter auf die Möglichkeit der Ausleihe von Geräten und auf den neuen Internetauftritt.

„Frohen Herzens bin ich der Einladung zu dieser Jahreshauptversammlung gefolgt und allen möchte ich danken, die sich dafür einsetzen, dass der Gartenbauverein

Simbach weiterhin so lebendig ist und wieder blüht“, so Bürgermeister Klaus Schmid, der sich insbesondere für die Teilnahme der „Gartler“ an städtischen Veranstaltungen bedankte. Kreisvorsitzender Konrad Kronschnabl freute sich ebenfalls über die vielen lächelnden Gesichter bei dieser positiv stimmenden Versammlung und dass es mit dem Verein weitergeht. Kurz ging er auf den Kreisverband

Rottal-Inn ein, der knapp 10 000 Gartenfreunde vereint.

Weitere Höhepunkte gab es bei der Jahreshauptversammlung, nämlich die Ehrung langjähriger Mitglieder und einen Bericht mit Fotos über die Gartenreise nach Cornwall von Beisitzerin Renate Knopf, die das Land von „Rosamunde Pilcher“ 2024 besucht hatte. „Cornwall liegt am südwestlichen „Spitzel“ von England“, erklärte sie und zeigte ihre Aufnahmen, die blühende Blumen, akkurat gepflegte Staudenbeete, Benediktinerabtei, historische Herrenhäuser, dschungelartige Gärten, Ausblicke auf die traumhafte Küste am Meer mit karibisch anmutenden Stränden, Hanggärten bis hin zu alten Kirchen zeigten. Mit viel Applaus bedankte sich das zahlreiche Publikum bei Renate Knopf für ihren Vortrag.

Vorsitzende Frieda Brummer teilte mit, dass Ende des Jahres das neue Programm verteilt werde.

Ehrungen

Geehrt wurden für 15 Jahre: Hildgard Boidol, Monika Löffler, Anita Spielbauer, Viktor Dauenhauer, Gabriele Sommer, Ruth Holzner, Markus Miedl, Gustl Frankenberger, Zenta Zellhuber, Gerhard Leiner, Dr. Christian Spaemann, Lidwina Eder; für 25 Jahre: Anita Schleicher, Dorothea Löffler, Christa Edmüller, Astrid Großwieser, Katharina Lechner und die Treuenadel in Silber für mehr als 15 Jahre in der Vereinsführung gab es für Frieda Brummer. Für 40 Jahre wurden geehrt: Marianne Watzemberger, Ingeborg Bachhuber, Annemarie Sextl, Hubert Mitterer und Franziska Schachinger. Den Geehrten, die nicht persönlich anwesend sein konnten, werden Treuenadeln und Urkunden nachgereicht.